

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	61625
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7648</b> 7650
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hoisbüttel
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>40</b> 9
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	01.08.2011
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	771,009
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 1.1 Natürliche oder naturnahe Fließgewässer</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Weitgehend natürlich mäandrierender Lauf der Bredenbek mit ca. 1,5m breiter, meist klarer bis schwach getrübler Wasserfläche, in einem gewundenen, strukturreichen, meist sandigen Bett mit Prallhängen und Gleitufeln mit sehr unterschiedlicher Höhe zwischen 0,5 und 1,5m, leicht in das benachbarte Moränenmaterial eingeschnitten. Der Lauf ist dennoch unterhalten und örtlich leicht begradigt, er hat oft höhere Fließgeschwindigkeiten und bei dauerhafter Wasserführung deutlich erosive Wirkungen, er ist dem ursprünglichen Zustand gegenüber vermutlich leicht eingetieft und wirkt örtlich entwässernd auf Nachbarbiotope.

Die Vorkartierung erwähnte Unterhaltungsmaßnahmen mit negativer Auswirkung auf die Vegetation. Auch jetzt wirkt der Bewuchs weniger charakteristisch und artenreich als potenziellerweise zu erwarten ist.

Die Kontaktvegetation des Gewässers ist sehr unterschiedlich: Im SW ist ein naturnaher, vollständig beschattender Auwald vorhanden, nördlich anschließend ist ein begleitender Gehölzsaum vorhanden, der sich zum Auwald entwickelt. Örtlich sind flache Uferpartien mit sumpfiger Röhricht- oder Feuchtwiesenvegetation vorhanden. Der Bach verläuft in einem Tal, das tendenziell auf der Hamburger Nordseite flacher ansteigt als auf der schleswig-holsteinischen Südseite. In direkte Nachbarschaft sind fast immer Gehölze vorhanden. Im Süden ist meist Ackernutzung (oder Grünland) gegeben, die sich teilweise räumlich etwas zurückgezogen hat - dennoch dürfte Düngereitrag stattfinden. Brennnesseln sind häufig, gewässertypische Röhrichte und Staudenfluren dagegen nur wenig entwickelt, jedoch regenerationsfähig - wie zumindest noch in der Vorkartierung gehofft wurde..

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FBR	Bach, weitgehend naturnah (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Bredenbek	<b>Hochwert (Y)</b>	5949471
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Wald, Weiden, Sumpf, Staudflur	<b>Naturraum</b>	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
<b>Rechtswert (X)</b>	576301	<b>Gemarkung</b>	Ohlstedt (537)
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b> <input type="checkbox"/>
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Wohldorf-Ohlstedt (523)	<b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b> <input type="checkbox"/>		
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b> <input type="checkbox"/>		
	LSG Wohldorf/Ohlstedt [ HH-2046 / Anteil: 53% ]		

# Erhebungsbogen

**B**

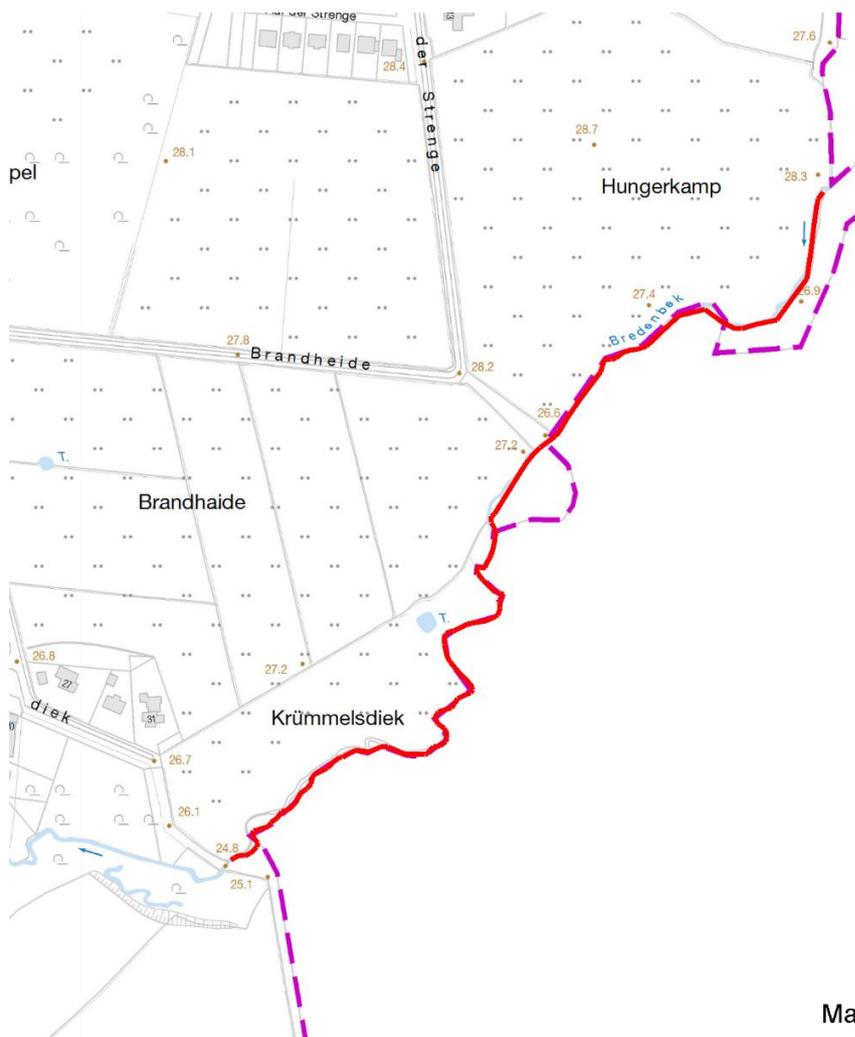
<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	61625	
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7648</b>	7650
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hoisbüttel	
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>40</b>	9
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	01.08.2011	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	771,009	
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4	

## Räumliche Lage

### FFH-GEBIET

### Wasserschutzgebiet

### Karte



Maßstab 1 : 5000

## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
61625	61622	7648	40	15.09.1995	K	7650	9
61625	61619	7648	40	15.09.2003	K	7650	9

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
12532	0	7648_40_010811_1.JPG	

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	61625
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7648</b> 7650
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hoisbüttel
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>40</b> 9
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	01.08.2011
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	771,009
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Eutrophierung Potentielle Gefährdung durch intensive Randnutzungen; Gewässerunterhaltung, Abflussbeschleunigung
Wertgesichtspunkte	Struktureich, naturnah, potentieller Wuchsort gefährdeter Arten; vermutlich fischkundlich wertvoll
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer Totholz
Bedeutung für Tiergruppe	Fische Kleinsäuger Insekten
Maßnahmen	Nicht oder nur sehr extensiv unterhalten; keine Intensivnutzungen im Nahbereich

## Foto

Fotodatei 7648\_40\_010811\_1.JPG

Bildbeschreibung  
Aufnahmerichtung

Fotodatei

Bildbeschreibung  
Aufnahmerichtung

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Bach, weitgehend naturnah (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FBR
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	61625
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7648</b> 7650
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hoisbüttel
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>40</b> 9
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	01.08.2011
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	771,009
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	8 - naß
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Gebietszuordnung</b>	
Gebietsbezeichnung	Bredenbek
<b>Gewässer</b>	
Böschungshöhe	0.50 m
Gewässertiefe	0.30 m
Breite	1.50 m
Wasserführung	g - gleichmäßige Wasserführung
Strömung	rt - ruhig fließend mit Turbulenzen
Trübung	w - schwache Trübung
<b>Standort, Relief</b>	
Böschungsneigung	steil - 1:1 bis 1:2
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 48.0.04.02 - Carpinion (Hainbuchen-Mischwälder)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6,4
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	7,6
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,6
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,4
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,5
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,5
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		8
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		8

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste							
													§	HH	ND	SH	D			
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																				
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w		-																
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-																
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w		-																
Callitriche palustris agg. (Artengruppe Sumpf-Wasserstern)	7	w		-													3			
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	w		-													3	3	V	V
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z		-																
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-																
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-																
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-																
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-																
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-																

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	61625	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7648</b>	7650
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Hoisbüttel	
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>40</b>	9
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	Nein	<b>Kartierung</b>	01.08.2011	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	771,009	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-														
Heraclium sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w		-														
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w		-														
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	X		-	-													
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-									b					
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-														
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w		-														
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-														
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	w		-													V	
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-														
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-														
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		-														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-														
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z		-														
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w		-														
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-														
Salix fragilis (Bruch-Weide)	7	w		-	-									D			D	
Salix triandra (Mandel-Weide)	7	X		-	-													
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	w		-														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-														
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	w		-														
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z		-														
Valeriana officinalis agg. (Artengruppe Echter Baldrian)	7	w		-														
	<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>2</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	
	<b>Anzahl Arten</b>																	
	36																	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland